

# Zwischen Krieg und Frieden 1916-1920

spielte sich jene Tragödie ab, die vor den Sorgen um das eigene Schicksal in Mitteleuropa fast unbeachtet blieb: der abenteuerlichste u. eigenartigste Feldzug des großen Krieges:

Dr. M. KLANTE

## Von der Wolga zum Amur

Die tschechische Legion und der russische Bürgerkrieg

8°, XVI und 348 Seiten und 3 Karten.  
Geheftet RM 6.20; Ganzleinen RM 7.50

Die Wahrheit

über die tschechische Legion in Rußland,

entstanden aus kriegsgefangenen Angehörigen der österreichisch-ungarischen Armee tschedischer Nationalität

Ihr Kampf für Masaryk und „Los von Österreich“

Die Legion auf dem Marsche von der Wolga zum Amur, zum Transport an die französische Front

Die russische Revolution droht mit Vernichtung

Die Tschechen im Kampf mit den Bolschewisten

Ententetruppen u. Weißrussen greifen ein/Interventionskrieg

Eroberung des russischen Staatsschatzes

Der Zusammenbruch / Flucht vor Trotzki's Roter Armee

Mitten in diesem Chaos, dem grauenhaften Untergang des riesigen russischen Reiches, zermürbt von der Sehnsucht nach der Heimat, krank und verhungert, bedroht von den ehemaligen verbündeten Kameraden, den Legionären ... das Heer der „Plennys“, der deutschen und österreichischen Kriegsgefangenen.

Kein Roman – keine Memoiren – keine Verteidigungsschrift: Politik und Geschichte, rücksichtslos enthüllt, was bisher bewußt verheimlicht worden ist.

Für Deutschland und Österreich, für die Tschechoslowakei und für Ungarn von größter Bedeutung! Wer Dwingers und Sakharows Bücher las, wer sich mit Rußland oder mit der tschedischen Unabhängigkeitsbewegung in der Habsburger Monarchie beschäftigt, ist von vornherein Interessent. Auch an Bibliotheken, Archive, Heeresbüchereien, sudetendeutsche Verbände, ehemal. Kriegsgefangene denken! Vierseitiger farbiger Offsetprospekt u. Plakate unberechnet!



Mengenpreise lt. § 12 der Verkaufsordnung gestattet!

Ⓜ

Ost-Europa-Verlag / Berlin W. 35 u. Königsberg i. Pr.